

# Der Engel des Trostes

Herta Nettke (Verse 1-2)

Gerhard Spingath (Vers 3)

Gerhard Spingath

1. In tie - fer Lee - re, trü - ber Ta -  
2. Doch spürst du ihn an dei - ner Sei -  
3. Von En - geln wun - der - bar be - glei -

ge, die Trä - ne fließt, still steht die Zeit. Im  
te, den En - gel, der dir Trost ver - spricht? Er  
tet, eil' ich dem ho - hen Zie - le zu. Ich

Käl - te - schock so - vie - le Träu - me, Er -  
tut's in gott - ge - woll - ter Wei - se, ver -  
bin ge - wiss, Gott wird mir ge - ben, im

*rit.* \*) im letzten Vers: Tenor a statt as  
star - rung in dem bitt' - ren Leid.  
trau - e ihm, denn er schenkt Licht.  
Va - ter - haus, die sel' - ge Ruh'. \*)